

# Wie funktioniert die Astrologie?

## Wie wird ein Horoskop erstellt?

Benötigt werden Datum, die genaue Uhrzeit der Geburt und der Geburtsort. Aus diesen Angaben werden die genauen Planetenpositionen errechnet.

Rechts sehen sie ein Beispiel für ein Geburtshoroskop (bitte klicken Sie auf das Bild, um es in groß zu betrachten):

Im Geburtshoroskop sind der genaue Stand von Sonne, Mond und den Planeten unseres Sonnensystems zum Zeitpunkt und Ort der Geburt eingezeichnet. Durch die Drehung der Erde bewegen sich die Planeten und Fixsterne (von der Erde aus gesehen) recht rasch, und schon die Horoskope von zwei Menschen, die in einem Abstand von nur 10 Minuten geboren sind, können sich erheblich unterscheiden, ebenso bei Geburten an verschiedenen Orten.



Geburtshoroskop

Für die Deutung eines Horoskops spielen nicht nur diese Stellungen der Planeten, sondern auch ihre Bezüge untereinander eine große Rolle. Dadurch ergibt sich eine Fülle von Kombinationsmöglichkeiten, die die Individualität jedes Horoskops ausmacht.

Die Aufgabe des Astrologen ist es, die Fülle dieser Einzelinformationen zu analysieren, zu gewichten und dann daraus ein ganzheitliches Bild zu entwickeln. Dies ist eine äußerst anspruchsvolle Arbeit, die eine gründliche Ausbildung und viel Erfahrung verlangt. Eine Arbeit, die übrigens kein Computerprogramm übernehmen kann: Computerprogramme können immer nur jeweils 2, vielleicht 3 verschiedene Faktoren kombinieren, nicht aber zu einer schlüssigen Gesamtinterpretation kommen.

Ein (vereinfachtes) Beispiel: Mars symbolisiert u.a. die Handlungskraft, das Durchsetzungsvermögen, die physische Energie, auch Aggressionen. Durch die Stellung in den verschiedenen Tierkreiszeichen wird die Art, wie sich die Handlungskraft etc. manifestiert, beeinflusst. Stünde in einem Horoskop Mars z.B. Zeichen Jungfrau, das als eher vorsichtig gilt und gut analysieren kann, wäre zu erwarten, dass derjenige dazu neigt, sehr wohlüberlegt und gut strukturiert zur Tat schreiten, manchmal vielleicht eher etwas zögerlich, oder sich in Details verlierend. Bei einer Stellung im ersten Haus würden wir aber trotzdem eine gute Durchsetzungskraft annehmen dürfen, bei einer Stellung im 12. Haus könnte dies gerade ein Problem sein (birgt aber dafür wieder andere Chancen, evtl. z.B. die Entwicklung gemeinnützigen Engagements als einer reifen Manifestationsform). Trotzdem sind dies nur die ersten groben Informationen, die u.a. durch die Bezüge zu anderen Planeten noch erheblich verfeinert werden: Bei einer Kombination mit z.B. Jupiter würden sich die Energien, die von Mars symbolisiert werden (bei ansonsten gleicher Marsstellung) wieder deutlich anders manifestieren als in einem Aspekt zu z.B. Saturn. Und schließlich muss jeder Planet im Gesamtkontext des Horoskops gesehen werden! Es müssen also immer sehr viele Faktoren gleichzeitig berücksichtigt werden, um zu einer wirklich treffenden Interpretation zu kommen.

Die Interpretation des Geburtshoroskops stellt in der psychologischen Astrologie stets die Grundlage dar. Für Fragen nach aktuell besonders wichtigen Themen oder für die Partnerschaftsastrologie werden verschiedene Zusatzmethoden herangezogen.